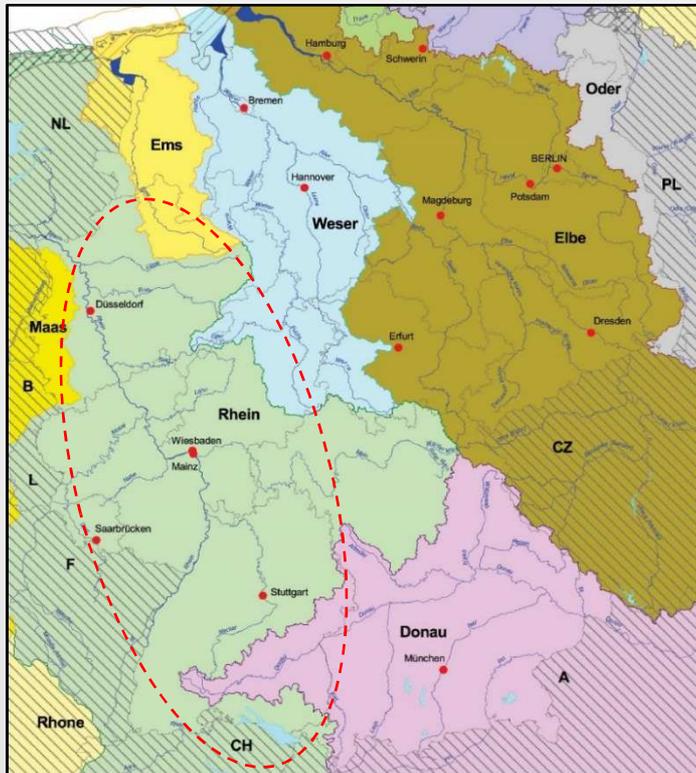


**ÜBERSICHT**



**Flussgebietseinheiten in der Bundesrepublik Deutschland  
(Richtlinie 2000/60/EG - Wasserrahmenrichtlinie)**

Die Markierung und Kennzeichnung der außerhalb der Grenzen der Bundesrepublik Deutschland liegenden Teile internationaler Flussgebietseinheiten dienen lediglich der Veranschaulichung und lassen Festlegungen anderer Staaten sowie internationale Abstimmungen unberührt.

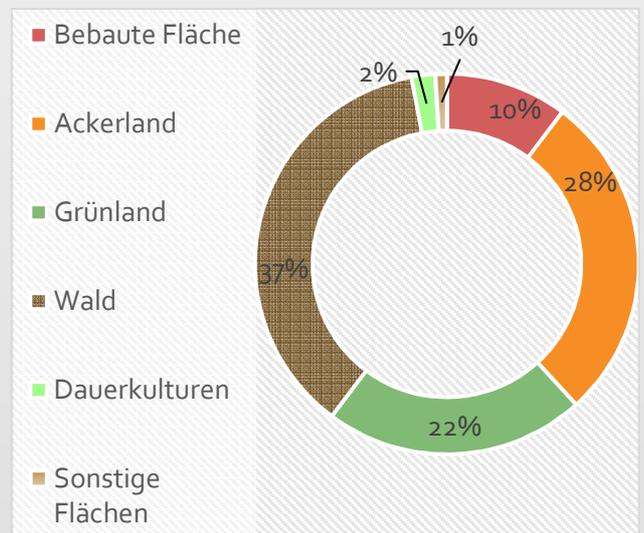
Kartengrundlage:  
Länderarbeitsgemeinschaft Wasser (LAWA),  
Bundesamt für Kartographie und Geodäsie (BKG)

Quelle: Umweltbundesamt, Juni 2004

**ZUSTÄNDIGKEIT**

Geschäftsstelle FGG Rhein  
Am Rhein 1  
67547 Worms  
Tel.: 06131/6033-1560  
info@fgg-rhein.de

**FLÄCHENNUTZUNG<sup>1</sup>**



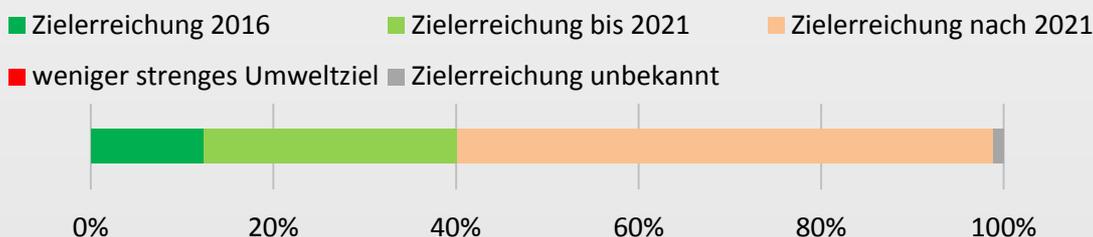
**ALLGEMEINES**

<b>Fläche<sup>1</sup></b>	105.420 km <sup>2</sup>	<b>Länge des Hauptstroms<sup>2</sup></b>	Rhein: 857 km (deutscher Teil) Gesamtlänge: 1.233 km
<b>Einwohner<sup>1,2</sup></b>	37 Mio.	<b>Mündung des Hauptstroms</b>	Nordsee
<b>Bundesländer</b>	Baden-Württemberg, Bayern, Hessen, Niedersachsen, Nordrhein-Westfalen, Rheinland-Pfalz, Saarland, Thüringen	<b>Mittlerer Jahresabfluss<sup>3</sup></b>	Maxau: 1.250 m <sup>3</sup> /s Rees: 2.280 m <sup>3</sup> /s
<b>Bedeutende Fließgewässer<sup>2</sup></b>	Lahn, Lippe, Main, Neckar, Ruhr, Saar, Sieg, Vechte		
<b>Bedeutende stehende Gewässer</b>	Bodensee		

**ÖKOLOGISCHER ZUSTAND/POTENTIAL DER BEWERTETEN  
OBERFLÄCHENWASSERKÖRPER**

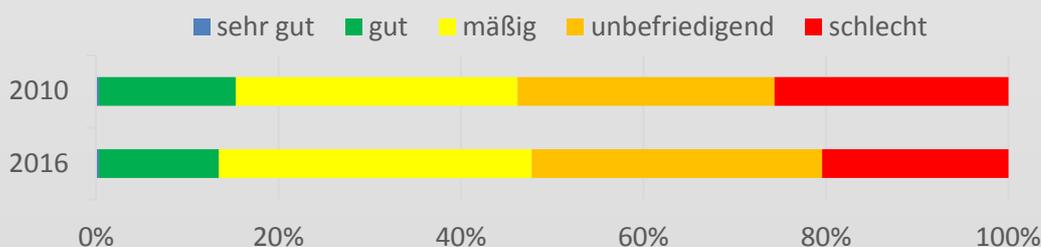
2.171 Oberflächenwasserkörper werden im Einzugsgebiet der Rhein bewirtschaftet. Davon sind 2.081 Flüsse und 90 Seen. 62 % aller Wasserkörper sind natürlich, 33 % erheblich verändert und 5 % künstlich. Die Grafiken zeigen zum einen den Stand der Zielerfüllung aller Gewässer und zum anderen, wie sich der ökologische Zustand 2010 und 2016 generell und 2016 für einzelne Gewässertypen darstellt.

Abbildung: Zielerreichung und Inanspruchnahme von Fristverlängerungen und Ausnahmen für den ökologischen Zustand von Oberflächenwasserkörpern (n=2.171) in der FGE Rhein. Datenquelle: Berichtsportal WasserBlick/BfG; Stand 23.03.2016.



Abbildungen: Ökologischer Zustand/Potential der bewerteten Oberflächenwasserkörper im deutschen Teil der FGE Rhein. Datenquelle: Berichtsportal WasserBlick/BfG; Stand 23.03.2016.

**ALLE OBERFLÄCHENWASSERKÖRPER**



**FLIEßGEWÄSSER**



**SEEN**



Diese Flussgebietseinheit beinhaltet keine Küsten- oder Übergangsgewässer.

## QUELLEN

Karte: Umweltbundesamt - UBA (2004): Flussgebietseinheiten in der Bundesrepublik Deutschland. Richtlinie 2000/60/EG - Wasserrahmenrichtlinie. Kartengrundlage: Länderarbeitsgemeinschaft Wasser (LAWA), Bundesamt für Kartographie und Geodäsie (BKG).

Datenquelle: Bundesanstalt für Gewässerkunde - BfG (2016): Berichtsportal WasserBlick. Bund/Länder Informations- und Kommunikationsplattform, Stand 23.03.2016.

1: Internationale Kommission zum Schutz des Rheins (IKSR) (2015): International koordinierter Bewirtschaftungsplan 2015 für die internationale Flussgebietseinheit Rhein (Teil A = übergeordneter Teil). Download unter:

[www.iksr.org/fileadmin/user\\_upload/Dokumente\\_de/Taetigkeitsberichte/BWP\\_2015.pdf](http://www.iksr.org/fileadmin/user_upload/Dokumente_de/Taetigkeitsberichte/BWP_2015.pdf), Stand: 14.07.2016.

2: Flussgebietsgemeinschaft Rhein (2015): Der Rhein. Ein Fluss mitten in Europa.

<http://www.fgg-rhein.de/servlet/is/4229/>, Stand: 14.07.2016.

3: Bundesministerium für Umwelt, Naturschutz, Bau und Reaktorsicherheit – BMUB, Bundesanstalt für Gewässerkunde (2016): Informationsplattform Udine: BMU-Projekt "Verbesserung der Datengrundlage zur Bewertung hydrologischer Extreme".

Pegel Maxau: <http://undine.bafg.de/servlet/is/15705/index.html>, Stand: 14.07.2016.

Pegel Rees: <http://undine.bafg.de/servlet/is/18991/index.html>, Stand: 14.07.2016.

4: Flussgebietsgemeinschaft Rhein (2015): Chapeau-Kapitel der Flussgebietsgemeinschaft Rhein – Koordinierung und Abstimmung der Vorgehensweisen zur Erstellung der Bewirtschaftungspläne und Maßnahmenprogramme nach Wasserrahmenrichtlinie. Download unter:

<http://www.flussgebiete.nrw.de/index.php/WRRL/Bewirtschaftungsplan/2016-2021>, Stand: 13.09.2016